

# Tor zum Tiefbrunnen Stangenberg gestohlen

**Dem Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung ist das Tor zum Tiefbrunnen Stangenberg gestohlen worden. Die Polizei ermittelt jetzt.**

Von Angelika Munteanu

**Eisenberg.** Ein aufmerksamer Bürger hatte am Montag den Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung (ZWE) darüber informiert, dass das stählerne Tor vor der Tiefbrunnenanlagen Stangenberg verschwunden ist.

Das Tor ist offensichtlich gestohlen worden, der Diebstahl sei unmittelbar bei der Polizei angezeigt worden, die die Ermittlungen aufgenommen habe, sagt Andreas Kratsch vom ZWE. Der Diebstahl sei im Zeitraum vom Donnerstag 9. Juni, 14 Uhr bis zum Montag, 13. Juni, um

12 Uhr erfolgt. Der Tiefbrunnen Stangenberg ist im Jahr 2008 neu errichtet worden. Er diene der Trinkwasserversorgung in Hainspitz und in umliegenden Dörfern, sagt Andreas Kratsch. Um den Tiefbrunnen war ein Zaun mit einem Tor gebaut worden, um die Fassungsanlage gegen unbefugtes Betreten zu sichern und zugleich die Trinkwasserschutzzone I abzugrenzen. Das Eingangstor, das verschlossen war, sei gegen Diebstahl zusätzlich gesichert gewesen mit einer verschweißten und einer mit einem Splint gesicherten Mutter. „Aufgrund der fachmännischen Demontage des Tores muss der Diebstahl präzise geplant gewesen sein“, vermutet Kratsch.

Die Einfahrt zur Tiefbrunnenanlage ist inzwischen bis zum Einbau eines neuen Tores provisorisch gesichert worden.



Der Tiefbrunnen Stangenberg des Zweckverbandes Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Eisenberg. Das Eingangstor wurde gestohlen. Foto: ZWE